

## **Sekundarschule:**

AV Scheske dankt der Verwaltung für ihr Engagement in Bezug auf Gründung der Sekundarschule und geht kurz auf die positive Entwicklung der Anmeldezahlen ein.

GOVR Altwicker berichtet über die Kontaktaufnahme des Bürgermeisters der Gemeinde Ruppichteroth, Mario Loskill, mit Bürgermeister Redenius. Alle Eltern der Ruppichterother Schüler, die ihre Kinder für die Gesamtschule angemeldet hatten, wurden befragt, ob sie ihr Kind auch an einer Sekundarschule in Ruppichteroth anmelden würden und wurden zu einer Informationsveranstaltung für Montag, den 19. März 2012, eingeladen. GOVR Altwicker nahm an dieser Veranstaltung, die sehr gut besucht war, teil. Der Ältestenrat und die schulpolitischen Sprecher der Fraktionen berieten über den Teilstandort der Sekundarschule am 17. März 2012.

Durch Dringlichkeitsentscheidung vom 21.03.2012 wurde der Ratsbeschluss vom 14.11.2011 dahingehend geändert, dass die Sekundarschule ihren Betrieb fünfzünftig aufnehmen kann. Drei Züge werden in Nümbrecht und zwei Züge ihren Standort in Ruppichteroth haben. Mit der Gemeinde Ruppichteroth ist ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zu schließen, in dem vereinbart wird, dass die Gemeinde Nümbrecht keinen Aufwand trägt, der durch die Begründung des Teilstandorts der Gemeinde Ruppichteroth entsteht.

Die Dringlichkeitsentscheidung wurde allen Ausschussmitgliedern in Ablichtung zur Verfügung gestellt.

Eine Abstimmung mit der Bezirksregierung ist bereits erfolgt.

Es besteht lediglich noch Aufklärungsbedarf des Kämmerers in Hinblick auf die Aufteilung der Schlüsselzuweisungen. Eventuell kann bereits dazu in der Ratssitzung berichtet werden.

Danach ist die Dringlichkeitsentscheidung noch vom Rat zu genehmigen.

Erläuternd teilt der Bürgermeister mit, dass Frau Bamberger, die das Anmeldeverfahren begleitet hat, ihren Dienstbetrieb in Nümbrecht antritt. Bezüglich des Raumprogramms wurde ein externer Moderator eingeschaltet. Die Verteilung der Räumlichkeiten wird von der Fa. Komplan begleitet, die natürlich Kontakt mit allen Schulleitern aufnehmen wird.

Er sagt nochmals die Unterstützung der auslaufenden Schulen zu.